kleine Änderung = große Wirkung

sicherer - dichter - stabiler

CORROFOL® die neue VCI-Folie der Hermann Nawrot AG

Seit Jahrzehnten gibt es entweder Monofolien, die beidseitig den VCI-Wirkstoff ausgasen oder Coexfolien, die einseitig ausgasen.

VCI-Monofolien geben unnötigen Wirkstoff zur Außenschicht ab und sind wesentlich wasserdampfdurchlässiger wie Coexfolie bei gleicher Foliendicke. VCI-Coexfolien können falsch angewendet und verschweißt werden und somit kann der VCI-Wirkstoff das Produkt nicht schützen.

Mit CORROFOL® ist uns eine deutliche Verbesserung in der Handhabung gelungen. Da nur die Wirkstoffseite versiegelbar ist, kann eine fehlerhafte Anwendung ausgeschlossen werden.



Gleichzeitig konnten wir erreichen, dass CORROFOL® eine wesentlich höhere Wasserdampfdichte gegenüber bisher auf dem Markt erhältlichen VCI-Folien besitzt.

Besonders stolz sind wir auf die extrem hohe Durchstoßfestigkeit von CORROFOL®. Bei einem Dart Drop Test wurde uns eine Festigkeit von größer 1800 Gramm bescheinigt.

CORROFOL® revolutioniert die Siegelmöglichkeiten von VCI-Folien und zwar dahingehend, dass CORROFOL® mit sämtlichen marktüblichen Siegelgeräten und Siegelmaschinen (z.B. dauerbeheizt oder impulsbeheizt) mit höchsten Taktzahlen konfektioniert werden kann. Diese Eigenschaft besitzt bisher keine auf dem Markt befindliche Korrosionsschutzfolie.

Durch die hohe Stabilität der Folie wird zudem auch eine extrem hohe Siegelnahtfestigkeit erzielt. In die Siegelnaht kann problemlos eine Kerbe als Öffnungshilfe gestanzt werden (siehe Foto). Ein Einschweißen eines Zippverschlusses, zum mehrmaligen Öffnen und Verschließen, ist ohne große Probleme möglich.



Die Außenseite von CORROFOL® lässt sich hervorragend im Flexodruck- und Tiefdruckverfahren bedrucken oder nachträglich kennzeichnen. Außerdem haften Etiketten wesentlich besser auf der Oberfläche bei starker Beanspruchung der Folie.



Seit 1965 sind alle unsere VCI-Produkte nitritfrei. Weitere ausführliche Informationen finden Sie auf unserer Internetseite unter www.nawrot.de

Folgende Werte wurden in einem Prüflabor herausgefunden:

CORROFOL® 120		Prüfergebnis (Mittelwert)	Prüfstandard
Dicke		120 µm	DIN 53370
Dichte		0,981 g/cm³	DIN EN ISO 1183
Durchstoßfestigkeit (Dart Drop)		> 1800 g (Folie konnte mit dem maximal möglichen Dart Drop Gewicht von 1800 g nicht zerstört werden)	ASTM D 1709/A
Wasserdampfdurchlässigkeit Klima: 38 °C / 90 % rel. LF		2,84 g / (m² x d)	DIN EN ISO 15106-3
Zugfestigkeit Folie	Längs	34,2 N/mm² (MPa)	DIN EN ISO 527-3
	Quer	32,3 N/mm² (MPa)	
Dehnung Folie	Längs	81 %	Streifenbreite: 15 mm Messlänge: 100 mm Prüfgeschwindigkeit: 50 mm/min
	Quer	76 %	
Reißkraft Folie	Längs	61,8 N	
	Quer	58,2 N	
Zugfestigkeit Siegelnaht	Längs	21,5 N/mm² (MPa)	DIN EN ISO 527-3 Siegelbedingungen: 160 °C / 20 N/cm² / 2 Sec
	Quer	20,0 N/mm² (MPa)	
Reißkraft Siegelnaht	Längs	38,5 N	
	Quer	36,1 N	
Durchstoßfestigkeit	Außenseite	61,3 N	MIL-STD-3010A Test Method 2065 (Puncture Resistance)
	Innenseite	71,4 N	

Autor: Uwe Nawrot 2014